



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Kurtze Lebens Verfassung Der Heiligen und Seeligen Auch Berühmbten Männer Deß Heiligen Cistercienser Ordens**

**Chalemot, Claude**

**Cölln**

Tertio Idus Decembris. Der XI. Tag im Christmonath.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37177**

## TERTIO IDUS DECEMBRIS.

Der XI. Tag im Christmonath.

Cæfarius  
l. 1. mirac.  
cap. 4. lib.  
2. cap. 55.  
Ioannes  
Abbas in  
catalogo  
SS. Ord.  
& multi  
alii.  
Bernard.  
de Britto  
chronic.  
tom. 1. lib.  
4. cap. 33.  
Henric.  
in menol.  
ad 13. Dec.  
semb.

**I**n Teutschland / und dem Closter Hemmenrod / die Benetzung dess  
seeligen Davids, dieses Orths Münchs vortrefflicher Heiligkeit / dessen  
Thaten wir oben erzehlt haben / ob er zwar diesen eylfften Tag Christe  
monaths verschieden ; ist begraben im Capitull-haus mit des Closters Abbtin/  
und darnach von himmen erhaben.

In Portugall, und dem Closter des heiligen Benedikti von der Burg / die  
seelige Mencia Priorissin, welche under andern Tugenden/mit welchen sie über-  
troffen/das stillschweigen am meisten geehret / und ihren Leib mit beharlichen Pa-  
sien/harin Kleydt/und Züchtigungen streng castleyet ; hat durch göttliche Offe-  
bahrung/die Stund ihres Absterbens zuerkennen verdienet. Welche sie/mit den  
Kirchen Sacramenten bewahrt / begierig erwartet / und hat/ under den himmlie-  
schen Geistern/die Seel ihrem Schöpffer aufgeben. Ober dessen Begräbnuß  
seynd viele Tag lang Schein der Klarheit erschienen / und ist ihre Glori/durch  
viele andere Zeichen/allen bekand worden. Nach dem Todt/dem Ordens Me-  
nologio.auff diesen dreyzehenden Tag Christmonaths angeschrieben.

## PRIDIE IDUS DECEMBRIS.

Der XII. Tag im Christmonath.

Exord.  
Cist. lib. 3.  
cap. 7. & 8  
Joan. Abb  
in catalog  
SS. Ord.  
& multi  
abj.

**I**n Igniaco, im Rhemser Bistumb/ stirbt der seelige Guericus Abbt/von  
Lehr und Lebens Frommigkeit berühmt ; welcher, auf einem Tornacenser  
Canonicken/ein Münch zu Claravall worden / und under des heiligen Vats-  
ters Bernardi Meisterschafft aufgezogen/mit großer Heiligkeit geblühet. Zum zeu-  
chen dieser ist er von etlichen gottsförchtigen Männern gesehen worden / daß er  
mit einem sehr weisen/von einem gegenwärtigen Engel gebrachtem Kleyd/be-  
schenckt worden. Wegen hohen Verdiensten aber / nach abtretung des seeligen  
Himbert ersten Abbt/zu Igniaco Abbt erwelt / hat mit wunderbahrem Exem-  
pel vorgeleucht. Mit vielen Kranckheiten aber und Schwachheiten getrüct / hat  
er große Gedult des Gemüths erzeigt / und endlich nach vielen nützlich außgege-  
benen und außgelassenen Büchern und Predigten/ist er zum letzten kommen: all-  
wo er der Sagung/eines General-Capituls eingedenck / durch welche verboten  
ward/das niemand/ ohne raths gefragtem Capitull/Bücher solts lassen außge-  
hen / als wan derselbe ein große bußwürdige Sünd begangen / dieweil er etliche  
Bücher geschrieben/hat der demüthige und gehorsahme Mann gewolt / daß sie  
verbrennt würden. Aber es seynd etliche/ von den Brüdern/gottsförchtig zurück  
behalten